

Hohe Auszeichnungen für langjährige Feuerwehrmänner im Kreis – Neue Ausbilder bestellt

Vergoldet und versilbert wurde der vorbildliche Einsatz für die Gemeinschaft: Landrätin Theresia Riedmaier und Kreisbeigeordneter Helmut Geißer überreichten bei der Wehrleiter- und Wehrführer-Dienstversammlung des Landkreises Südliche Weinstraße 18 Ehrenzeichen für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen.

Peter Stockmann erhielt das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande. Der stellvertretende Kreisfeuerwehrinspekteur trat 1977 in die Freiwillige Feuerwehr ein. Bereits 1985 wurde er zum Kreisausbilder bestellt.

Von 1986 bis 1998 war er Wehrleiter der Verbandsgemeinde Offenbach. Seit 1998 ist der stellvertretende Kreisfeuerwehrinspekteur mit eigenständigem Aufgabengebiet „Ausbildung“ mit jährlich 35 Kreislehrgängen und 1000 Lehrgangsteilnehmern. Laut Pressemitteilung der Kreisverwaltung zeichnet sich Stockmann durch hohe Fachkompetenz und eine sehr kameradschaftliche, verbindliche Art aus.

Er genieße ein hohes Maß an Vertrauen aller Feuerwehrangehöriger, des Teams der Kreisausbilder, der Angehörigen anderer Hilfsorganisationen und Vertreter von Behörden und aus der Politik.

Für 35jähriges ehrenamtliches Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis mit dem Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichen wurden Willi Erlenwein (Leinsweiler), Rudi Götz (Annweiler), Klaus Hoffmann (Herxheim-Hayna), Manfred Kruppenbacher (Kirrweiler), Heinz Kuderna (Birkweiler), Alfred Lavan (Schweighofen), Günter Schmitt (Barbelroth), Dieter Seebach (Bad Bergzabern), Thomas Seeber (St. Martin), Gerhard Spatz (Bad Bergzabern), Peter Stengel (Böllenborn), Peter Weiland (Bad Bergzabern) und Rainer Wittmer (Offenbach) ausgezeichnet. Landrätin Theresia Riedmaier und Kreisbeigeordneter Helmut Geißer dankten für Verlässlichkeit, Verantwortungsbereitschaft und Einsatz im Dienste der Bürger und der Gemeinden.

Das große Engagement von Hans-Jürgen Gnägy (Münchweiler), Dieter Matz (Rinnthal), Udo Merz (Bad Bergzabern) und Eugen Ziegler (Bornheim) wurde mit dem Silbernen Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande gewürdigt.

Hans-Jürgen Gnägy wurde für seine Tätigkeit in der Rettungshundestaffel des Landkreises Südliche Weinstraße, insbesondere für die Ausbildung und die erfolgreiche Einsätze seines Personenspürhundes, ausgezeichnet. Bei den Kreisausbildern Dieter Matz, Udo Merz und Eugen Ziegler würdigte Innenminister Karl Peter Bruch in den Urkunden deren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz.

Frank Grünagel, Thorsten Jacqui und Reinhold Wenz (alle Feuerwehr Edenkoben) sowie Karsten Mook (Billigheim-Ingenheim) und Michael Trautmann (Annweiler) wurden zu neuen Kreisausbildern im Bereich der Feuerwehr bestellt. Jürgen Fink, Herxheim, wurde zum Führer des Gefahrstoffzuges des Landkreises bestellt. Er übernimmt eine besonders komplexe und anspruchsvolle Aufgabe, die für Feuerwehr, Bürgerschaft und Umweltschutz von großer Bedeutung ist.

Karsten Mook (Billigheim-Ingenheim) wurde zum Gruppenführer der gemeinsamen Führungsgruppe Technische Einsatzleitung (TEL) der Stadt Landau und des Landkreises bestellt. Er ist bereits für die Einweisung und Einarbeitung in der Technik des neuen Einsatzleitfahrzeuges verantwortlich.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr hob Landrätin Riedmaier hervor, dass für Offenbach und Bad Bergzabern neue Drehleitern im Wert von je rund 600.000 Euro wurden.

In diesem Jahr soll die Leitstelle Südpfalz in eine integrierte Leitstelle umgewandelt werden. Dies sei ein wesentlicher Schritt zur Standortsicherung. So könne man die Ausbildung des Personals ebenso vorantreiben wie eine Erweiterung der Leitstellentechnik, sagte Riedmaier.